Mittheilung des Senats an die Bürgerschaft

vom 22. März 1858.

1. Jahresbericht der Schuldeputation.

Dem Senate ist von der Schuldeputation der beiliegende Jahresbericht eingereicht worden, welchen er der Bürgerschaft zu ihrer Kenntnißnahme, beziehungsweise zu ihrer Erklärung mittheilt.

2. Revision der Gewerbeordnung.

Daß die Bürgerschaft es für zweckmäßig gehalten hat, die ungewöhnliche Zahl von zwölf Mitgliedern zu der Deputation wegen Revision der Gewerbeordnung zu erwählen, kann der Senat im vorliegenden Falle sich gern gefallen lassen. Seinerseits committirt er zu der fraglichen Verhandlung die Herren Senatoren Feldmann, Schumacher, Kottmeier und Weinhagen.

Anlage
zur Mittheilung des Senats
vom 22. März 1858.

Jahresbericht der Schuldeputation.

Die Schuldeputation erstattet den ihr nach §. 65 des Deputationsgesetzes obliegenden Jahresbericht in Folgendem:

Von den mit berathender Stimme der Deputation beigeordneten drei Lehrern sind ausgeschieden der Vorsteher der Bürgerschule Dr. Gräfe und der Oberlehrer der St. Petri Gemeindeschule Bulle; für Letzteren ist der Freischullehrer Dentrich eingetreten, dagegen hat die andere Vacanz noch nicht wieder besetzt werden können.

I. Höhere Schulanstalten.

A. Die Hauptschule.

Im October 1857 betrug die Gesammtzahl der Schüler 459, also 15 weniger als im October 1856.

Die Gelehrtenschule zählte		
Prima	12	
Secunda	14	
Tertia	24	71 Schüler.
Quarta	21	
Die Handelsschule zählte		
Prima	21	
Secunda A	24	
Secunda B	25	
Tertia A	31	150 »
Tertia B	23	
Tertia C	26	
Die Vorschule		
1 A	30	
» B	29	
2 A	32	
» B	29	
3 A	27	238 »
» B	25	
» C	33	
4	23	
		459 Schüler.